

BMW M3-Veredelung von AC Schnitzer spurtet auf SportContact 7 von Continental

- **Aachener Hightech-Tuningbetrieb AC Schnitzer stellt seinen G80 BMW M3 auf SportContact 7 von Continental**
- **Freigabe der Größen 285/30 R 20 vorne und 295/30 R 20 an der Antriebsachse für 610 PS starkes Sportcoupe**

Hannover, 3. Mai 2022. Bei AC Schnitzer in Aachen entstehen derzeit die stärksten M3er aller Zeiten. Mit einer Leistungssteigerung auf insgesamt 610 PS (449 kW) kommt der nach der Devise „Lieber schnell als hart“ veredelte Sportler damit auf rund 300 km/h. Mit dem im Hause entwickelten RS Gewindefahrwerk für die Vorderachse sind hohe Kurvengeschwindigkeiten möglich – mit gutmütigen Lastwechselreaktionen und sanftem Untersteuern. Damit glänzt der Hightech-Sportler aus der Kaiserstadt auf der Rennstrecke wie im alltäglichen Verkehr. Um genau diese Anforderungen – sportliches Fahren auf Nürburgring & Co., zurückhaltende Power auf öffentlichen Straßen – perfekt auf den Asphalt zu bringen, setzt AC Schnitzer auf den neuen SportContact 7 von Continental. Die Aachener verbauen ihn in der Größe 285/30 R 20 vorne und 295/30 R 20 an der Antriebsachse, jeweils auf den eigenen Leichtbau-Schmiedefelgen.

„Sportreifen von Continental sind aus dem Tuning nicht mehr wegzudenken“, berichtet Michael Schneider, Leiter Tuning von Continental. „Sie liefern perfekten Grip und präzise Fahrzeugbeherrschung bis in den Grenzbereich, können Geschwindigkeiten auch oberhalb von 300 km/h problemlos meistern und werden in Zusammenarbeit mit den Veredlern auf die Fahrzeuge und ihre Charakteristik abgestimmt.“ Führende internationale Tuner wie AC Schnitzer, Abt, Brabus Klasen, Lorinser, Techart und 9ff stellen ihre Hightech-Sportler daher gerne auf Reifen der SportContact-Familie von Continental. Die Produktfamilie liefert außerdem eine breite Auswahl an Reifenmodellen für sportliche und gut motorisierte Pkw von der Golfklasse aufwärts bis zu Hightech-Sportlern wie beispielsweise von AMG, Audi S-Modelle, BMW M-Modellen, Maserati, Porsche sowie sportlichen E-Fahrzeugen wie beispielsweise Tesla S-Type.

Continental entwickelt wegweisende Technologien und Dienste für die nachhaltige und vernetzte Mobilität der Menschen und ihrer Güter. Das 1871 gegründete Technologieunternehmen bietet sichere, effiziente, intelligente und erschwingliche Lösungen für Fahrzeuge, Maschinen, Verkehr und Transport. Continental erzielte 2021 einen Umsatz von 33,8 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell mehr als 190.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 58 Ländern und Märkten. Am 8. Oktober 2021 hat das Unternehmen sein 150-jähriges Jubiläum gefeiert.

Der **Unternehmensbereich Tires** verfügt über 24 Produktions- und Entwicklungsstandorte weltweit. Continental ist einer der führenden Reifenhersteller und erzielte im Geschäftsjahr 2021 in diesem Unternehmensbereich mit mehr als 57.000 Mitarbeitern einen vorläufigen Umsatz in Höhe von 11,8 Milliarden Euro. Continental ist einer der Technologieführer im Bereich der Reifenproduktion und bietet eine breite Produktpalette für Personenkraftwagen, Nutz- und Spezialfahrzeuge sowie Zweiräder an. Durch kontinuierliche Investitionen in Forschung und Entwicklung leistet Continental einen wichtigen Beitrag zu sicherer, wirtschaftlicher und ökologisch effizienter Mobilität. Das Portfolio des Reifenbereichs umfasst dazu Dienstleistungen für den Reifenhandel und für Flottenanwendungen sowie digitale Managementsysteme für Reifen.

Kontakt für Journalisten

Klaus Engelhart
Pressesprecher Pkw- / Zweiradreifen Deutschland
Kommunikation / Öffentlichkeitsarbeit
Pkw-Reifen
Continental Reifen Deutschland GmbH
Telefon: + 49 (0) 511 938 22 85
E-Mail: klaus.engelhart@conti.de

Presseportal: www.continental-presse.de
Mediathek: www.continental.de/mediathek